

Wattenmeer (Naturpark Wattenmeer) (Weltnaturerbe Wattenmeer)



Das Wattenmeer ist eine in den Gezeiten liegende, etwa 9.000 km² große, 450 km lange und bis zu 40 km breite Landschaft zwischen Blåvandshuk (Dänemark) im Nordosten und Den Helder (Niederlande) im Südwesten. Den bei Niedrigwasser freiliegenden Grund der Nordsee bezeichnet man als Watt. Es ist das **größte Wattenmeer der Welt**.

Das Watt wird zweimal täglich während des Hochwassers überflutet und fällt bei Niedrigwasser wieder trocken. Bei Ebbe fließt das zurückgehende Wasser durch tiefe Priele ab. Der zeitliche Abstand zwischen Flut und Ebbe beträgt durchschnittlich **sechs Stunden und zwölf Minuten**. Das Watt ist vor etwa **7.500 Jahren entstanden** und eine der höchsten Primärproduktionsraten (Produktion von Biomasse durch Pflanzen, Algen und Bakterien mit Hilfe von Licht (Photosynthese) oder chemischer Energie aus organischen Substanzen) in der Welt. Es dient vielen Vögeln und Fischen als Rastplatz und Nahrungsquelle. Durch die starken Strömungen im Watt wird dieses ständig verändert. In Deutschland z. B. rücken die Ostfriesischen Inseln ständig durch Erosion weiter ostwärts.

Das **Wattenmeer besteht aus drei Zonen**. Die sublitorale Zone liegt dauerhaft unter Wasser. Die eulitorale Zone ist das eigentliche Watt. Sie liegt bei Ebbe über dem Wasserstand, bei Flut aber darunter und fällt zweimal am Tag trocken. Hier befinden sich Muschelbänke und hier leben die Wattwürmer. Drittens gibt es noch die supralitorale Zone, die über dem mittleren Tidehochwasser (MThw) liegt. Sie wird jedoch bei Springtiden und Sturmfluten überflutet. In dieser Zone befinden sich Salzwiesen mit ihrer besonderen Flora und Fauna.

Fast das gesamte Wattenmeer steht unter **Naturschutz**. Der deutsche Teil ist – außer den großen, als Schifffahrtsrouten wichtigen Flussmündungen – als Naturpark geschützt. Der dänische Teil folgte 2009. Der niederländische Teil unterliegt einem komplexen Geflecht aus verschiedenen Schutzmaßnahmen. Der schleswig-holsteinische, niedersächsische und niederländische Wattenmeerbereich gehört seit **2009 zum UNESCO-Weltnaturerbe**; 2011 wurde auch das Hamburgische Wattenmeer in die Welterbeliste aufgenommen. Die Wattenmeerküste der Nordsee wurde **2006** in die Liste der 77 ausgezeichneten Nationalen Geotope aufgenommen.